



**Kantonales
Gesundheitszentrum**
Appenzell

**Kurzzeit- und
Übergangspflege
Sonnwendlig**



Fürsorge und Geborgenheit.

Das ist Appenzeller
Gesundheit.

Das Kantonale Gesundheitszentrum Appenzell sichert die medizinische und pflegerische Versorgung der Innerrhoder Bevölkerung in vielschichtiger Weise. Ein wichtiger Aspekt ist dabei die Abdeckung des Bedarfs an stationären Betten für Menschen, die vorübergehend auf professionelle Pflege angewiesen sind. Möglich macht dies die Kurzzeit- und Übergangspflege Sonnwendlig. Ob während oder nach einer akuten Erkrankung, bei kurzzeitigem Bedarf für intensivere

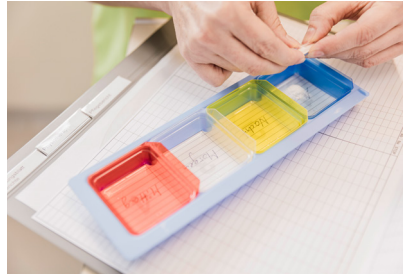
Pflege oder nach einem stationären Eingriff in einem Zentrumsspital: Das Team im Sonnwendlig sichert eine ebenso persönliche wie professionelle Pflege und Betreuung. Auch Menschen in der letzten Lebensphase finden hier die nötige Geborgenheit und Begleitung. Die medizinische Betreuung liegt derweil in den Händen der zuweisenden Hausärztinnen und Hausärzte, die sich weiterhin um die ihnen bekannten Patientinnen und Patienten kümmern.

Angebote



Kurzzeitpflege

Die Kurzzeitpflege kommt dann zum Einsatz, wenn jemand vorübergehend einen erhöhten Pflegebedarf zeigt, zum Beispiel nach einer Krankheit oder einem Unfall. Ziel ist es, zuvor vorhandene Fähigkeiten wieder zurückzugewinnen, um möglichst wieder in die gewohnte Umgebung zurückzukehren oder um den Eintritt in eine Langzeitinstitution abzuklären und zu planen. Während der Kurzzeitpflege werden Patientinnen und Patienten von ihren vertrauten Hausärztinnen und Hausärzten medizinisch betreut.



Akut- und Übergangspflege

Die Akut- und Übergangspflege (AÜP) richtet sich an Patientinnen und Patienten, die nach einem Spitalaufenthalt entlassen werden, aber weiterhin auf eine gezielte Pflege angewiesen sind. In einem professionellen und persönlichen Rahmen können sie sich weiter erholen und sich auf die Rückkehr in die gewohnte Umgebung vorbereiten. Die medizinische Betreuung liegt in den Händen der Hausärztinnen und Hausärzte.



Pflege in der letzten Lebensphase

Wenn sich jemand in der letzten Lebensphase befindet und keine Spitalbedürftigkeit aufweist, wird oftmals eine intensivere Betreuung und Pflege nötig. Dabei stehen nicht nur Schmerzlinderung und medizinische Interventionen im Vordergrund, sondern auch eine authentische Pflege mit Engagement, Mitgefühl und Vertrauen – für einen Abschied in Würde und Geborgenheit in der Nähe der Familie.

Anmeldung / Zuweisung

Kurzzeitpflege

Die Überweisung erfolgt in der Regel direkt über die Hausärztin oder den Hausarzt. Wir garantieren jederzeit eine rasche Aufnahme.

Akut- und Übergangspflege

Spitalärztinnen und Spitalärzte können Patientinnen und Patienten, die eine Hausärztin oder einen Hausarzt im Kanton Appenzell Innerrhoden haben, an die Akut- und Übergangspflege (AÜP) überweisen. Möglich ist auch eine Zuweisung von Patientinnen und Patienten ohne Hausarzt-

versorgung im Kanton Appenzell Innerrhoden; in diesem Fall übernehmen die Innerrhoder Hausärztinnen und Hausärzte im Rotationsprinzip die medizinische Betreuung.

Pflege in der letzten Lebensphase

Die Überweisung erfolgt in der Regel direkt über die Hausärztin oder den Hausarzt. Wir garantieren jederzeit eine rasche Aufnahme.

www.gzai.ch/anmeldung

Kurzzeit- und Übergangspflege Sonnwendlig

Sonnhalde 2, 9050 Appenzell

T +41 71 788 72 30, kuep@gzai.ch, www.gzai.ch